

Weise Worte von  
Martin Salvisberg:

Liebe Untertanen,  
den Stadtfinanzen  
und mir geht's gut.



## ToMA dockt an Fasnachtsbeilage an – wir sind Kultur!

### MUOLENER GÜLLE IM HEGIBACH

Scheisse! Do stinkts jo genauso  
wie im Hegibach!  
Reins Puureparfüm!  
Das überlebsch nöd!!

Wow mein Schatz, jetzt dürfen wir in Amriswil heiraten!  
Die Türe sieht sooo süss aus, gell Schnugger!  
Genau unsere Farbe, echt süss, mein Süsser!



### dSumpfnasene vom Wystübli:

Äs Bild im Fernseh haut mi schier us de Socke  
ich chan nüme ruhig ufem Sofa hockel  
Im Bundesrotzimmer di ganz SVP,  
und was müend mini glänzige Auge gseh?  
Döt stoht doch de Kummer, chas nöd verstoh  
hend die jetzt de Peter als Bundesrot gnoh?  
Da wär jo de Hammer dä Kummer in Bern  
das tät üs doch guet, das hetted mir gern.  
Doch nei, er vertritt nur üsen Kanton  
und seit die ganze Ziit kein Ton!  
Stoht eifach dött als Lobbyischt,  
so platzt üses Träumli - so en Mischtl!

### Upps – der Fussgänger:

**UBS Roli Walter**

**Tanzet**

**Keck**

**Bahnhofstross ufwärts!**

### Katholische Pfarrei auf Abwegen?



Momoll, do goht am heilige Obed  
aber d'Poscht ab ...

### Ehrevoller Zungenbrecher für Haefeli – Schüeler:

Hinder dä Hagebueche  
hör i hundert Hase  
„Heckefee“ hueschte.

Protäscht !!

Manor wägg -

Platz für Mägg!

Alli Schüeler fon Amriswil

Bildungsbürgertum entrüestet  
Das Amriswiler Bildungsbürgertum ist entrüestet. 150 Jahre nach Eröffnung der Sekundarschule, ein halbes Jahrhundert nach dem Umzug von der Bahnhofstrasse ins Egelmooos will niemand einen Finger rühren, um einem dementsprechenden Anlass Tiefe und Nachachtung zu verschaffen. Diese Geheimniskrämerei geht den Leuten unwahrscheinlich auf den Keks. Schon im abgelauten Jahr huldigte die Schulgemeinde „das unbekannte Wesen“ unverständlicherweise dem Separatismus. Während in Amriswil West-End Mühlebächler aus aller Welt das hundertjährige Dasein ihres Schulhauses lautstark feierten, gab es für das gleichaltrige Kirchstrasse-Schulhaus lediglich eine Abdankung im Wöschhüsi. Für eine unbestritten weitaus grössere Mehrheit Ehemaliger ging bereits damit ein Festtag flöten. Der Gemeinheiten an der Allgemeinheit damit nicht genug. Die heutigen, zugewanderten Schulgewaltigen sind der Meinung, man könne das Jubiläumsjahr ungefeiert verstreichen lassen. Die Sek von anno dannzumal habe organisatorisch so viele Metamorphosen durchmachen müssen, dass man nicht wüsste, wer zum Fest geladen werden sollte. „Wie händs au chöne d Sek versekle?“, monierte ein nicht namentlich genannt sein wollender ehemaliger YB-Tschutter, der soeben seinen 70. heil überstanden hat. Gespräche mit dem terminverschiebungs-gewohnten Fasnachtskomitee haben bislang auch noch zu keinen Resultaten geführt. Anstattträt André Schlatter wollte den Termin vom 24. bis 26. Dezember a.c. nicht bestätigen, weil dann allenfalls närrischerseits der 11.11. nachgeholt werden müsse.

Es war einmal eine grosse Gesellschaft bei Nicole und Roger Greminger in Oberaach eingeladen. Zu einem feinen Waldfondue, zubereitet an der Feuerstelle im Garten. Im schmiedeeisernen Topf über dem Feuer schmelzt bereits der Käse und die Brotwürfel standen bereit. Zum Apéro im Hause gesellte sich auch Fondue-Meister Roger. Bald schon ging er wieder nach draussen um das Fondue umzurühren und kam bald darauf völlig verdutzt zurück. „Nicole, Nicole, das Fondue ist nicht mehr da, jemand hat den Topf gestohlen...“ „Lieber Roger, hör auf mit den Spässen, schliesslich haben wir neun Personen zu verköstigen.“ „Nein, nein, das Fondue ist wirklich nicht mehr da.“ Tatsächlich, in den wenigen Apéro - Minuten wurde der Topf von Nachtkubben geklaut. Aber die kommen nicht ganz draus, denn die Brotwürfel und den Hirschkorn haben sie stehen gelassen. Und wenn sie nicht gestorben sind, so haben sie heute noch einen Chäsklumpen im Magen...

### Brillenschlange

Dä Vic Buffoni findet sini Brülle nöd.  
Überall gsuecht, nöd gfunde, blöd!  
Si chönnt glaub ufem Tennisplatz si  
so rast de Vic schnurstracks dött hi  
Ehr glaubeds nöd, wo er d'Brülle findt,  
sie hanged di ganz Ziit a sim Grind!

Lieber Briefkastenonkel

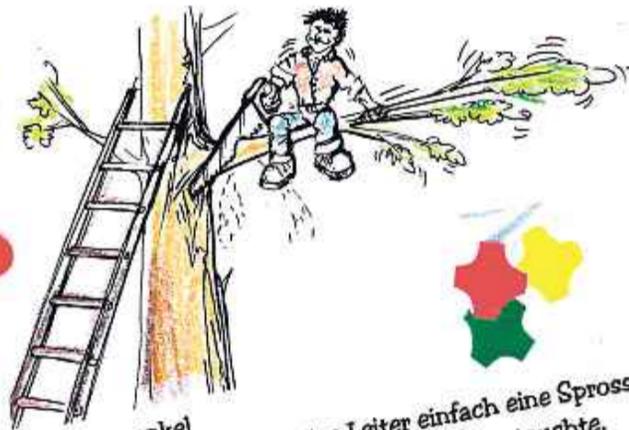
Juhui, ich habe auf Weihnachten ein i-Phone erhalten. Sofort habe ich alles ausprobiert: SMS, MMS, Internet und sogar um die ganze Welt telefonieren kann ich damit. Als die Rechnung kam hat es mich glatt umgehauen – sie war wahnsinnig hoch. Weißt Du warum?

Sonja Bader

Liebe Sonja

Oh Du unbefleckte Aifon Juserin, weißt Du denn nicht, dass man zuerst ein Abonnement lösen muss?





Lieber Briefkastenonkel  
 Beim Astabsägen verschob die böse Leiter einfach eine Sprosse,  
 so dass ich abenfiel und mir grausam den Fuss verstauchte.  
 Wochenlang ging ich an Krücken. Gell, deswegen bin ich doch  
 noch lange kein Orthopädie - Politiker?  
 Hans Munz

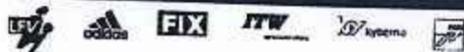
Lieber Hans  
 Aber nein. Du bist höchstens ein ungeschickter Baumchirurg.

# WANTED

Steuersenkungen  
 öffentliche Pinkelanstalt  
 Lösung Verkehrschaos Migroskreuzung  
 schwellenfreie Strassen  
 Hotelbetten  
 Hallenbad  
 ganzjährige Eisbahn  
 Sporthalle mit Sitztribünen  
 Nachtleben, Rotlichtgasse  
 Gartenbeiz mit Musik und Gnagi  
 Wer dies und noch mehr sucht  
 in Amriswil, der muss:  
**den Wohnort wechseln...**  
 Selbsthilfegruppe: einfaches Leben im Dorf

Advent, Advent es isch Advent,  
 en mickrige Adventschanz brennt  
 mer vermisst - s'wär üsen Traum  
 en richtig schöne Tannebaum!  
 Das Bild do zeigt, wie schön das wär  
 Herrgott, isch denn das sooo schwär?

ticketcorner.ch



Rheinpark Stadion Vaduz  
 Freundschaftsländerspiel  
**Liechtenstein - Schweiz**  
 Block L rot  
 Reihe Platz  
 3 11

Mittwoch / 10.  
 20:15 Uhr  
 Türöffnung: 18.



04879530 CH 04879530 CH

UM BEIM NÄCHSTEN ABSCHIEDSWEIHNACHTSKONZERT 2013  
 KEINE ERFRIERUNGEN ZU ERLEIDEN SUCHEN WIR:  
 BÜSCHELI, SCHITTLI, BRETTEN UND SONSTIGES BRENNMATERIAL  
 ABZUGEBEN BEI:  
 OBERHEIZER T, HAUBRICH ODER KATH. PFARRAMT  
 DIE ZUHÖRER UND MUSIKER VERDANKEN DIE WÄRMENDEN SPENDEN!

## Die Mission der Rita Kohn in einem fremden Stadion:

Die Journalistin Rita Kohn  
 betrat ein fremdes Stadion,  
 gern wollte sie erahnen,  
 wie eine unter viel Geschrei  
 als Fänin zu verstehen sei,  
 z'mitts unter Schweizer Fahnen.  
 Voll Freude, live dabei zu sein  
 reiste sie nach Liechtenstein  
 in fürstliche Gefilde.  
 Aber bald schon galt Frau Kohn  
 bereits als Schreck im Stadion.  
 „kennt jemand diese Wilde?“,  
 fragt ein Vaduzer ganz vaduzt.  
 Selbst Fürst Hans-Adam hat gestutzt.  
 „was können wir da machen?“  
 Die trägt ja einen Apparat  
 und scheint zum Foto-Schuss parat,  
 da gibt es nichts zu lachen...“  
 Weil Landesbischof Wolfgang Haas  
 zugleich auf der Tribüne sass,  
 gab er ein Friedenszeichen.  
 „Macht bitte christlich einen Punkt“,  
 gleichwohl hat's da und dort gefunkt.  
 „die Kamera muss weichen“.  
 Als Journalistin und als Christin  
 nahm sie nicht einfach diesen Mist hin,  
 hat sich die Dame dann gewehrt.  
 Doch half kein Rufen und kein Chöglen  
 geschweige denn ein Ellenböglen.  
 umsonst hat sie so aufbegehrt.  
 Noch ehe 22 Mannen  
 ihr heiss beehrtes Spiel begannen,  
 verliess Frau Kohn das Stadion.  
 Doch davon profitierte mit Gewinn  
 manch eine Zeitungleserin,  
 weil das, was die Frau Kohn enthüllte  
 lokal brisant die Spalten füllte....

## Well au er !

Usem Massagesalon ghörsch es stöhne,  
 de Wellauer Bruno loht d'Flosse verwöhne.  
 Fuessmassage und Nägel schniide  
 do muess dä Bruno grausam liide.  
 Halbbeduslet stoht er uf d'Bei,  
 Mantel schnappe und denn hei.  
 D'Frau luegt de Bruno ungläubig a  
 was hesch denn du für en Mantel a?  
 Das isch de falsch, ghesch das denn nöd,  
 Hergott verchaufsch du mi für blöd?  
 Erscht no en Mantel vonere Frau,  
 dä isch doch brun und din isch blau!  
 d'Silvia meint, huuch mi mol a  
 wersch doch nöd es Rüschi ha?  
 Tschuldigung.... en tüüfe schnuff  
 „Lappi mach doch d'Auge uf !“



### Weise Worte von Martin Salvisberg:

Wir wissen zwar nicht,  
 wo die Unterführung  
 hinführt, aber unten durch  
 müssen wir trotzdem.

### Weise Worte von Martin Salvisberg:

Auch wer alle Tassen  
 im Schrank hat, kann  
 einen Sprung in der  
 Schüssel haben.

## das Frauen Forum löst sich auf sind daran nur die Männer schuld ?



1991

2012

- Gemeinderat, Stadtrat:
- Susanne Spring
  - Vreni Aeppli
  - Annelies Rohrer
  - Barbara Bieger
  - Christa Hess
  - Ruth Pfister
  - FDP Sonja Bader
  - SVP Käthi Meili
  - SP Annelies Rohrer
  - Heidi Zingg

- Dean Kradolfer
- Sitzverlust
- Urs Schach
- Claudio Zaffonato
- Markus Mendelin
- Bernhard Nauli
- Renato Menegola
- Ralph Brunner
- Dani Hebeisen

...wenigstens hat der Frauenverein noch eine Frau als Präsidentin...

Lieber Briefkastenonkel  
Mein Leserbrief zu den Nationalratswahlen trift nur so vor  
heimatlichen Gefühlen. Darin habe ich auch den bösen Buben  
den Kampf angesagt und die Justiz auch nicht verschont.  
Bin ich jetzt ein richtiger Politiker?

dä schönscht Hagewiler

Lieber Max  
Enderli-ch sagt jemand deutsch und deutlich, wo Bartli den Moscht  
holt. Auf solche Politiker haben wir schon lange gewartet. Du bist  
in der Schweizerischen Verbesserungs Partei genau am richtigen Platz.



aber, aber Fischer!  
dä chasch no lang chüzle mit  
em Pinsel, dä git kei Milch !!!

# Klimawandel?

Am Palmensteg steht keine Einzige,  
dafür hat's im Lerchenbohl etwa  
30 Palmen...

Im Lerchebohl so gseht das us  
stönd Palme döt vor jedem Huus.  
Döt residiert wohl d'Hautvolée  
wer hät di grösser, wer hät meh?

Mir säged drum so ganz frivol  
däm Flecke nüme Lerchebohl.  
Es heisst drum  
neuerdings  
Palm Springs.



## Pissoir

Friedhelm von Rank am Weil  
nahm an einer Stadtführung teil.  
Da musste er dringend aufs Klo,  
in unserer Stadt, aber wo?

Friedhelm von Rank am Weil  
nahm an einer Stadtführung teil.  
Pisste deshalb voll Verdruss  
nicht im Klo, sondern „veruss“!

Friedhelm von Rank am Weil  
nimmt nicht mehr an der Führung teil  
weil unsere sogenannte Stadt  
kein öffentliches Pissoir hat ...

Lieber Briefkastenonkel  
Am Neujahrsapéro der FDP am 8. Januar habe ich alle zum  
Silvesterapéro begrüsst. Bin ich jetzt ein Altgestriger?  
Renato Menegola

Lieber Renato  
Das könnte schon sein. Pass lieber auf, dass Deine Partei  
nicht wie der alte Silvester daherkommt...



Weise Worte von  
Martin Salvisberg:

Mein Computer weiss  
alles, aber sonst gar nichts.

Lieber Briefkastenonkel  
Arbon hat vor einem halben Jahr über die neue Strasse abge-  
stimmt und schon fahren die Bagger auf. Amriswil hat vor bald  
4 Jahren über die Bahnhofstrassenunterführung abgestimmt  
und passieren tut nichts. Was ist da los?  
besorgter Bürger

Lieber Amriswiler Bürger  
Die vorgesehenen Investitionen für die Unterführung braucht  
der Stadtrat um Jahr für Jahr negativ budgetieren zu können.  
An eine Realisierung, so wie Du damals darüber befunden  
hast, denkt heute niemand.

## oh Oberaach oh...

De Zimmerma hät eifach bschlosse  
jupei, jupeida  
d'Migros wird ab sofort gschlosse  
jupei di heida  
Meinsch Finkesepp das sei en Hit  
dött wohne was kein Lade gi-it ...  
jupei di und jupei da, jupei di und fallera..

De Stahel döt grad nebedra  
jupei, jupeida  
das isch en engagierte Ma  
jupei di heida  
jetzt bausch en us dä Garagelade  
vom Chnoblach bis zum Biberflade ...  
jupei di und jupei da, jupei di und fallera..

Döt wohnt au no en schlaue Ma  
jupei, jupeida  
dä Fischer Urs grad obedra  
jupei di heida  
bi dem chasch suufe und au esse  
so chasch denn oberaach vergesse ...  
jupei di und jupei da, jupei di und fallera

## Tschüss

Unsere Heidi Anderes  
macht nun etwas anderes!  
Es bricht uns fast das Herz  
vom grossen Trennungsschmerz!  
Sie war der gute Geist im Haus  
nun ist es fertig, einfach aus.  
Intressierst dich halt für andre Dinge  
drum machs guet - deine Schreiberlingel!

## Aktion: zwei für eine

Sone Thurgauersportlerwahl  
isch für de Salvisberg e Qual.  
Er und sini Frau hend reserviert,  
zvoderscht füre sinds marschieret.  
Was mues üsen Stadtmann gseh?  
Ein Stuehl für zwei und gar nöd meh...  
Ich sitz bequem und lächle froh  
söll halt min Schatz die ganz Ziit stoh!  
Än andre isch en liebe Schatz  
macht dä Firstlady glich no Platz.  
wer opfered sich und luegt ganz matt?  
de Chefredakter Thurgauer-Blatt!  
Jetzt wird verdegel d' Sportlerwahl  
no für de Schrieberling zur Qual ...

eine aussichtsreiche Sache:  
Bon für Erstbesteigung!  
mit Gratis-Cervelat vom Schütz



Weise Worte von  
Martin Salvisberg:

auch Parteien sind  
nur Menschen.



Oh CVP, oh CVP  
dini Politik tuet weh.  
Sie chömed meischtens ächli zspot,  
wenns alli wüssed um was goht.  
Bi de CVP muess das so si.  
Si dösed friedlich vor sich hi.  
Gell, schlof schön wiiter CVP,  
so tüend mir dich am liebschte gseh!

Oh SVP, oh SVP  
En stille Gruess schickt d' BDP!  
Ich chas do gar nöd underlo:  
er händ in Bern än Tätsch becho!  
Bi üs im Dorf, mer chönt versuure,  
politiserets wie die Stuuere.  
Do losed alli nur uf's Wort  
vom Salvisberg däm Dörffigott!  
Oh SVP, oh SVP  
hätt denn dä Rescht kei Füdli meh?

Oh FDP, oh FDP  
Partei wött ändlich Chölle gseh.  
dStadt tuet viel z'schlecht budgetiere,  
mit schwarze Zahle denn brilliere!  
s'isch Räuberei vo dere Stadt  
schreit d'FDP mir händ das satt.  
Mached mol em Volk es Gschänk  
s'ghört jo ihm - das Vorig dank!  
Oh FDP, oh FDP  
Ihr hend das nur als Träumli gseh...

Oh du SP, oh du SP  
vo Eu hett mer lang nüt gseh.  
Gi'ts eu nüme oder git's eu no?  
Am beschte isches, schlofe lo.  
Bi de Wahle schickeds Charte,  
nochher cha mer wieder warte!

Oh Frei-i Gruppe, frei-i Gruppe  
verlore hend er d'Vorzeigpuppe!  
Er kämpfed und rackret für d'Natur,  
setzed eu i für ä bewegti Kultur.  
A de Bahnhofstross hend er verseit,  
do hend eu Planer inegleit!  
Dött regiert s'Geld, sogenannt Chole  
doch für die Grüene it's nüt zhole.  
Äs Bäumlü dött, e Chische do  
pssst, still - die Freie schlofe lo...



INSERATE AUS DER REGION

# AMRISWIL LEBEN MIT KULTUR

## Thomas Kreimeyer



### FASNACHT **Kindermaskenball**

**Fr, 2. März, 14 bis 17 Uhr, Pentorama**  
Die Party mit DJ Letz Fetz, Polonaise, Konfettischlacht und einer Überraschung für jedes Kind.

### FASNACHT **Muggäball**

**Fr, 2. März, 20 Uhr, Pentorama**  
Showprogramm mit «Die Lauser» und vier Guggenmusiken.

### KONZERT **Friends & Family Band**

**Fr, 2. März, 20 Uhr, Burgbar Schloss Hagenwil**

### KABARETT **Thomas Kreimeyer**

**Fr, 2. März, 20.15 Uhr, Kulturforum**  
Er nennt seine Show «Steh-Greif-Kabarett». Jeder seiner Auftritte ist ein Unikat. Denn Thomas Kreimeyer ist ein sich unterhaltender Unterhalter. Er kommt mit den Zuschauern ins Gespräch. Die Zuschauer kommen mit ihm ins Gespräch – und schon entsteht Unterhaltung. Kreimeyer nimmt die Zuschauer beim Wort, nimmt das Leben wörtlich. An diesem Abend kann alles geschehen, vom Lustspiel übers Drama bis zum Kabarett.

### FASNACHT **Narreparty**

**Sa, 3. März, 20 Uhr, Pentorama**  
Unterhaltung mit acht Guggen, der Band «Die Lauser» und Maskenprämierung.

### FASNACHT **mufu-Umzug**

**So, 4. März, 13.30 Uhr, Zentrum Stadt**  
Grosser Faschnachtsumzug mit 45 Nummern. Anschliessend: Usluggete mit verschiedenen Guggenkonzerten im Pentorama.

### AUSSTELLUNG **Museumssonntag**

**So, 4. März, 14 Uhr, Amriswiler Museen**

### IGEA **Organspenden/Transplantationsmedizin**

**Di, 6. März, 20 Uhr, Sekundarschule Grenzstrasse**  
Einblicke in die Transplantationsmedizin – ein Betroffener berichtet über sein Geschenk. Vortrag und Diskussion mit Wolfgang Ender, Transplantationskoordinator KS SG.

### TREFF **vollmondBAR**

**Do, 8. März, 19 Uhr, vor dem Kulturforum**

### KONZERT **Valerie Maerten**

**Do, 8. März, 20.30 Uhr, esco Bistro Eventbar**

Weitere  
Infos unter:  
[amriswil.ch](http://amriswil.ch)

**Kultursponsoren:**

## Amriswiler Museums-Sonntag

Sonntag, 4. März 2012, 14-17 Uhr

### Ortsmuseum

Palmensteg  
bei ISA Bodywear

### Schulmuseum

Weinfelderstrasse 127  
Mühlebach

### Bohlenständehaus

Kreuzlingerstr., Schrofen

Ab 15 h **Alfons Angehrn** erzählt von der Schlossgeschichte und wie die Familie zum Wasserschloss kam.  
P Parkplätze vor dem Ortsmuseum speziell für Museumsbesucher gekennzeichnet.

Herzlich willkommen!  
Eintritt alle Museen frei!

## KARA

### Geschäftsübernahme

Aus dem «Mini & Outlet» an der Bahnhofstrasse 38 in Amriswil wird «KARA jeans & more».  
Die neugestaltete Boutique öffnet am kommenden Dienstag, 6. März, um 10 Uhr.

**Eröffnungspéro am Freitag und Samstag, 9./10. März, ab 10 Uhr**

Es erwarten Sie viele Neuheiten und ein Eröffnungsrabatt von 20 Prozent auf Bekleidung!

Die neuen Geschäftsinhaberinnen Angela Kuhn und Anita Riebel freuen sich auf Ihren Besuch.



QUELLBEREICH

AUS DEM STADTHAUS

**Der Stadtrat hat...**

... an seiner letzten Sitzung vom **28. Februar 2012** unter anderem:

- die Baubewilligung für die Spritzkabine und die Erstellung einer auf drei Jahre befristeten provisorischen Produktionshalle der Firma Kläsi erteilt
- die Baubewilligung für den Schulhausneubau in Oberaach erteilt
- beim Projekt zur Sanierung der Infrastrukturbauten beim Campingplatz und Strandbad in Uttwil folgende Arbeiten vergeben: Elektroinstallationsarbeiten gehen an die Elektro Häuselmann AG, Schreinerarbeiten an die Schreinerei Warger, Sanitärinstallationen an die Egli & Roth GmbH und der Auftrag für die Warmwasseraufbereitung geht an die Strässle Installationen AG
- die Kündigung der Mitgliedschaft im Verein Behinderten-Busse Kreuzlingen beschlossen, da das APZ selber in der Lage ist, derartige Transporte durchzuführen.



**Baugesuche**

Beim Stadtrat sind folgende Baugesuche eingereicht worden:

**Bauherrschaft:** Ernst und Verena Schori, Bahnhofstrasse/Postlagernd, 8587 Oberaach  
**Bauvorhaben:** Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage  
**Bauparzelle:** 635(O), Bahnhofstrasse, Oberaach

**Bauherrschaft:** Denijal und Mejra Kahrmanovic-Smajic, Alleestrasse 1, 8580 Amriswil  
**Bauvorhaben:** Neubau Einfamilienhaus mit Garage  
**Bauparzelle:** 603(O), Harmoniewiese, Oberaach

**Bauherrschaft:** Objekt AG, c/o Heinz Gisliger, Wührstrasse 15, 8580 Amriswil  
**Bauvorhaben:** Abbruch Ökonomiegebäude  
**Bauparzelle:** 2099(A), Lohstrasse, Amriswil

Planaufgabe: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Amriswil einzureichen. Auflagefrist: 2. März bis 21. März 2012.  
Telefon Bauverwaltung: 071 414 11 12



**Altpapiersammlung**

**Samstag, 3. März 2012**

**Hagenwil und Rächlisberg**, durch Jungmannschaft Hagenwil, Kontakt: 076 442 99 89  
**ganz Amriswil** inkl. Almensberg, Biessenhofen, Schocherswil und Oberaach, durch Oberstufe Amriswil, Kontakt: 076 418 35 75

Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, auseinandergefaltet und verschnürt bereitzustellen. Bitte stellen Sie das Altpapier am Sammeltag bis 8 Uhr bereit. Nicht mitgenommen werden: Fremdstoffe wie Abfall, Plastik, Milch- und Trinkpackungen sowie loses Papier in Tragtaschen.

**Gratulationen**

2.3. Elisabeth Studer-Barth, Nordstrasse 18, Amriswil (91 Jahre); 3.3. Ruth und Richard Schmiedt-Meierhans, Breitwiesstrasse 15, Amriswil (Goldene Hochzeit); 4.3. Franz Wehrle-Carisch, Weiherstrasse 33, Amriswil (85 Jahre); 5.3. Berta Schweizer-Hagnauer, Winkelriedstrasse 1b, Amriswil (95 Jahre); 6.3. Ernst Müller, Weidwiesenweg 17, Amriswil (90 Jahre); 8.3. Walter Keller-Schneider, Heimstrasse 15, Amriswil (95 Jahre). Herzliche Gratulation!



INSERATE AUS DER REGION

**Rest. Waage**  
8585 Mattwil  
Fam. Baur  
Tel. 071 648 10 40

**Metzgete**  
Do, 1.3. / Fr, 2.3. / Sa, 3.3.  
So, 4.3.2012. Es hüt, solangs hüt!

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Baur und Team

**Werbung in allen Medien.**

Publicitas AG, Schmiedgasse 6, CH-9320 Arbon  
T 071 447 83 83, F 071 447 83 93

[www.publicitas.ch](http://www.publicitas.ch) publicitas

**Zu vermieten**

**Amriswil** zu vermieten per 01. April 2012 an der Weiherstrasse 1, 2 Min. vom Bahnhof nahe Zentrum.  
**4 Zimmer - Wohnung**  
(Hochparterre) Mietzins Fr.1'050.- Nebenkosten Fr. 200.- Abstellplatz für Auto Fr. 50.- Info: 079 267 79 87 od. 071 411 98 66

**AMRISWIL**  
Attraktive Wohnung zu vermieten. An grüner, ruhiger Lage, zentrumsnah:  
**4 1/2-Zimmer-Wohnung**  
2.OG, grosszügiger Wohn-Essbereich, sonniger Balkon, 90 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Teppich oder Parkett nach Absprache.  
MZ exkl. Fr. 1200.-, ab März 2012.  
Info: Tel. 071 664 20 03, Fax 071 664 20 02

**Amriswil, Kirchstrasse 25**

**Büro-/ Gewerbe**

315m<sup>2</sup> Büro-/Gewerbefläche an sehr guter Verkehrslage 3 Gehminuten vom Bahnhof Amriswil vermieten wir im Swisscom-Betriebsgebäude (ganzes 2.OG), geeignet für Gewerbe, Büro- oder Praxisräume. Die Fläche wird im Rohbau vermietet

Swisscom Immobilien AG  
Johnson Controls GWS GmbH  
8021 Zürich  
fritz.raeber@jci.co  
079 355 09 74

swisscom

Werbung schafft kontakte!